

Virtuelles Wasser



Was ist virtuelles Wasser?

1. Schau dir das Erklärvideo an.
2. Bearbeite die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt.



15 min

Name: _____ Datum: _____

VIRTUELLES WASSER

1. Schau dir das Erklärvideo an. Vervollständige den Lückentext.

Als _____ bezeichnen wir Wasser, das wir nicht direkt nutzen, sondern was _____ verbraucht wird. Also das Wasser, was man nicht direkt sieht und was zur Herstellung von _____ und _____ gebraucht und _____ wird. Ein Hamburger kostet in der Herstellung zum Beispiel ca. _____ Liter Wasser. Das sind etwa _____ Badewannen.

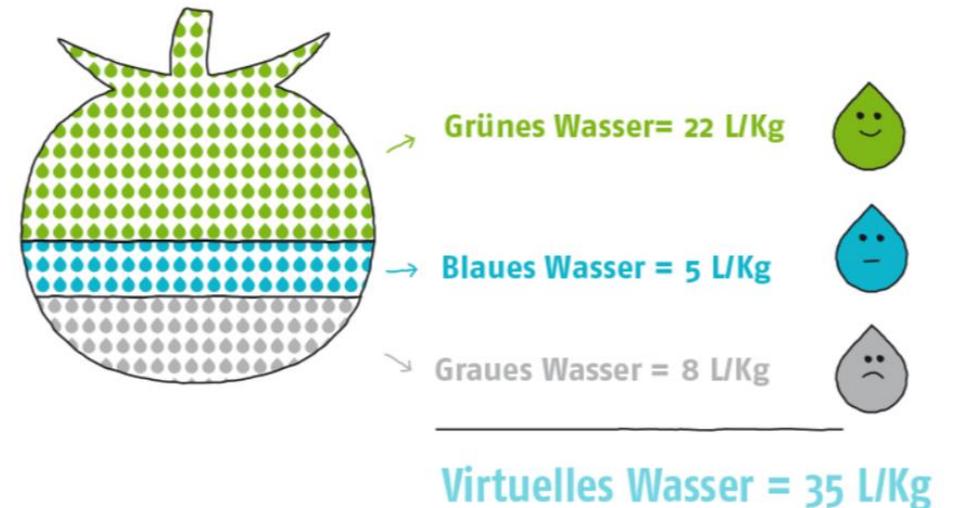
indirekt – Gegenstände – 2400 – Lebensmittel – virtuelles Wasser – verschmutzt – 20

2. Erkläre, warum in einem Hamburger so viel Wasser steckt. (Tipp: Das Video hilft dir dabei.)



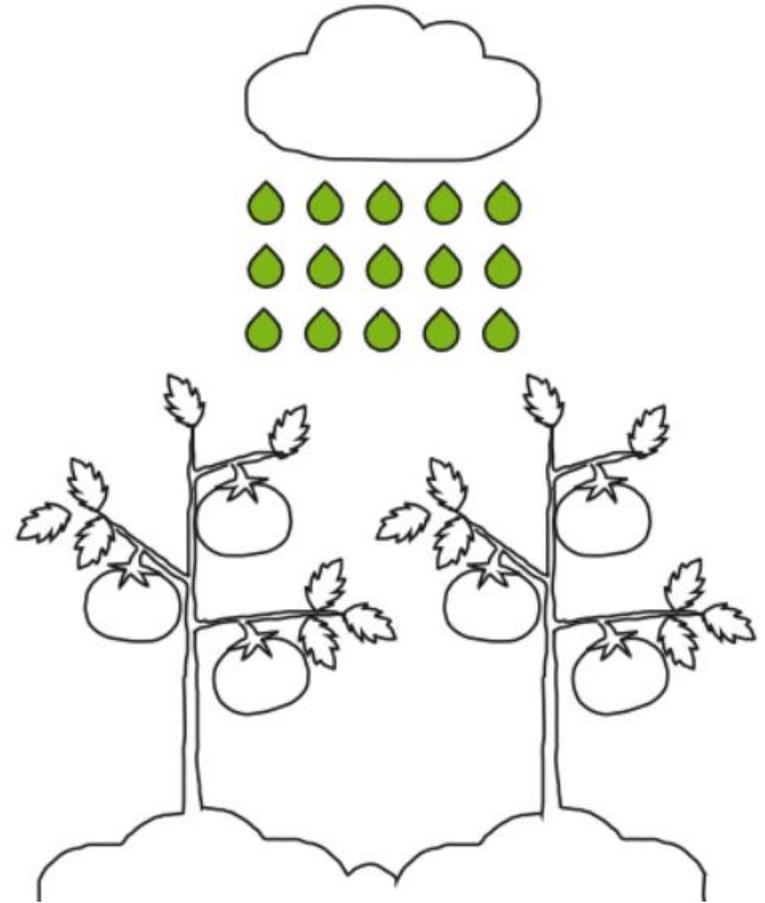
Farbiges Wasser?

Bei virtuellem Wasser wird **zwischen grünem, blauem und grauem Wasser unterschieden**. Abhängig vom Ort können die Menge und das Verhältnis von blauem, grünem oder grauem Wasser bei ein und demselben Produkt sehr unterschiedlich sein.



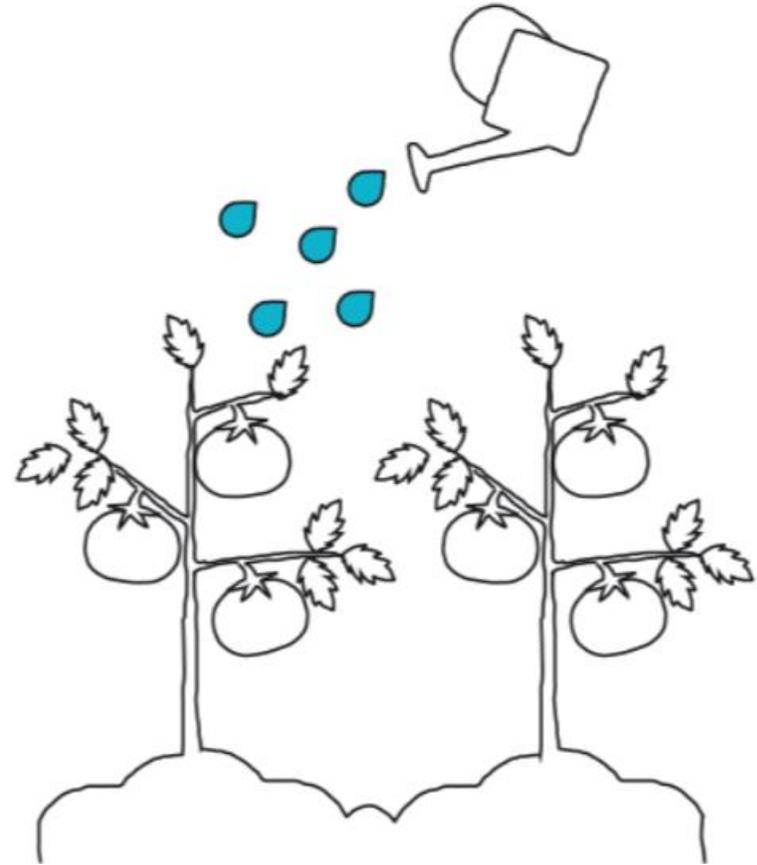
Grünes Wasser

Grünes Wasser ist die Menge an Wasser, die **durch Regen anfällt und im Boden gespeichert ist**. Dieses Wasser nehmen Pflanzen während ihrer Wachstumsphase auf. Die Höhe des Niederschlags ist weltweit sehr unterschiedlich.



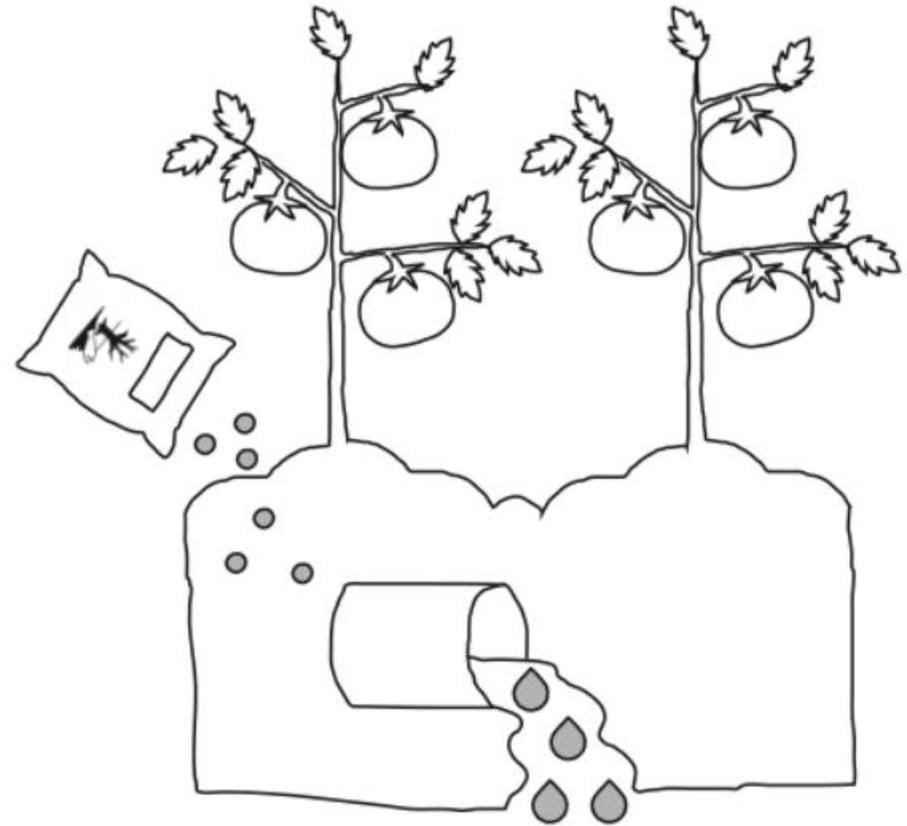
Blaues Wasser

Als blaues Wasser bezeichnet man die **Wassermenge, die zur künstlichen Bewässerung von Pflanzen oder zur Herstellung von Produkten verwendet wird**. Blaues Wasser wird dem Grundwasser, Seen oder Flüssen entnommen und stellt daher einen Eingriff in das Ökosystem dar.



Graues Wasser

Als graues Wasser wird die **Wassermenge** bezeichnet, **die bei der Herstellung von Produkten verunreinigt wurde** oder die nötig wäre, **um verschmutztes Wasser durch Verdünnung wieder zu neutralisieren**. Graues Wasser entsteht zum Beispiel durch den Einsatz von **Dünge- oder Pflanzenschutzmitteln**.



Farbiges Wasser

Mit der Berechnung der Anteile des „farbigen“ Wassers lassen sich die Produktionsbedingungen in Bezug auf die Umwelt bewerten. Der Anbau von Gemüse im Wüstenklima erfordert zum Beispiel mehr blaues und graues Wasser als in den europäischen, gemäßigten, Klimazonen.

Was bedeutet das für unseren virtuellen Wasserverbrauch?



Unser Wasserfußabdruck

Der Wasserfußabdruck ist die Menge an Wasser, die als direktes Wasser (Waschen und Trinken) und als virtuelles Wasser verbraucht wird.

1. Berechne gemeinsam mit deinen Eltern oder Erziehern deinen individuellen Wasserfußabdruck. Nutze dazu den Link auf dem im digitalen Klassenzimmer.

